

Jede Veränderung in der Leitung eines Betriebes schafft Unruhe bei den Beteiligten und führt zu kritischer Betrachtung in mehrfacher Hinsicht:

- Erfahrung der neuen Leitung,
- fachliche oder soziale Akzeptanz (zB auf Grund des Altersunterschiedes),
- Firmen- und Führungsphilosophie,
- neue Ausrichtung bzw. Zielsetzung,
- Angst um einen Jobverlust, usw.

Bei Nachfolgen innerhalb der Familien kommen noch deren interne Belastungen sowie das Problem des „Loslassen-Könnens“ der aus dem Unternehmen Scheidenden dazu.

Diese meist unbewussten Engen sind mit Verträgen oder steuerlichen Regelungen nicht aus der Welt zu schaffen. Wenn an Stelle der Überlegung „Was ist zu bewahren und was ist zu erneuern“, die Hauptmotivation „Pflichterfüllung gegenüber den Eltern“ heißt, dann sind Troubles vorprogrammiert. Es handelt sich dabei weniger um Hard- als viel mehr um Softfakts. Diese Erkenntnisse wurden in der Gründer-Arbeitsgruppe bei der letzten WIKA-Fachtagung „Nachhaltig erfolgreich“ in der FH Salzburg in Puch eindeutig herausgearbeitet.

Im Spannungsfeld Eltern – Kinder kann mit der nachhaltigen Vorbereitung und verbindlichen Klärung der Fragen sowie der Zielsetzung und Orientierung nicht früh genug begonnen werden. Was sind Bedürfnisse und was gilt es zu regeln, damit das Unternehmen weiterhin in eine erfolgreiche Zukunft gesteuert werden kann?

Guter Rat ist NICHT teuer:

die Antwort lautet, „Gut vorbereiten und Klarheit über eigene Bedürfnisse und Ziele erarbeiten“.



Paul Lürzer KG  
Weinbergstiege 2  
5201 Seekirchen am Wallersee  
Coaching- & Mediationsraum  
Mayrwiesstraße 2, 5300 Hallwang/Salzburg

Telefon: 0043 (0) 664 4108140  
E-Mail: [office@luerzer-training.at](mailto:office@luerzer-training.at)  
Website: <http://www.luerzer-training.at>  
Xing: [https://www.xing.com/profile/Paul\\_Luerzer](https://www.xing.com/profile/Paul_Luerzer)  
Skype: luerzerpaul